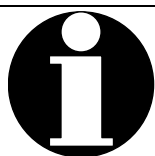


Einstellanleitung

Elektronikmotor

-Studio Star-





Diese Einstellanleitung enthält wichtige Sicherheitsanweisungen. Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, diese Anweisungen zu befolgen. Diese Anweisung ist aufzubewahren.

Schanz Rollladensysteme GmbH
Forchenbusch 9
D- 72226 Simmersfeld
Tel. +49 (0)7484/9291-0
Fax: +49 (0)7484/ 9291-36
E-Mail: info@schanz.de
Internet: www.schanz.de

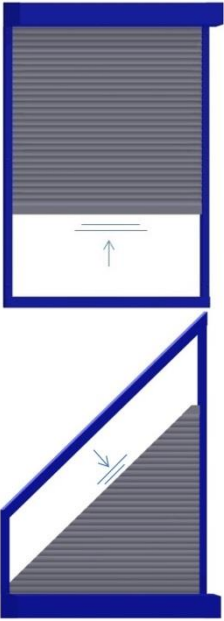
Inhalt

1.	Antrieb in den Lernmodus versetzen	3
1.1.	Einstellung mit Probekabel	3
1.2.	Einstellung mit Mikroschalter und Schalter.....	3
2.	Einstellanleitung - Typ: S, GS, SI, SIG, R, G	4
2.1.	Übersicht Abschalt-Modus 2 - Für alle Typen mit unten liegendem Kasten	4
2.2.	Einstellung Abschalt-Modus 2 (mit Probekabel) – Für alle Typen mit unten liegendem Kasten	5
2.3.	Einstellung Abschalt-Modus 2 (mit Mikroschalter u. Schalter) – Für alle Typen mit unten liegendem Kasten	6
3.	Einstellanleitung - Typ: GU	7
3.1.	Übersicht Abschalt-Modus 2 – Standardeinstellung	7
3.2.	Übersicht Abschalt-Modus 4 – Weitere Einstellmöglichkeit	7
3.3.	Einstellung Abschalt-Modus 2 (mit Probekabel) - Standardeinstellung	7
3.4.	Einstellung Abschalt-Modus 2 (mit Mikroschalter u. Schalter) - Standardeinstellung	8
3.5.	Einstellung Abschalt-Modus 4 (mit Probekabel) – Weitere Einstellmöglichkeit	9
3.6.	Einstellung Modus 4 (mit Mikroschalter u. Schalter) – Weitere Einstellmöglichkeit	10
4.	Einstellanleitung - Typ: SU, GSU, SIU, SIGU, RU	11
4.1.	Übersicht Abschalt-Modus 2 – Nur geeignet für Typ SU	11
4.2.	Übersicht Abschalt-Modus 4 – Für alle weiteren Typen mit oben liegendem Kasten	11
4.3.	Einstellung der Vorspannung und der Kraftreserve	12
4.4.	Einstellung Abschalt-Modus 2 (mit Probekabel) – Nur geeignet für Typ SU	13
4.5.	Einstellung Abschalt-Modus 2 (mit Mikroschalter u. Schalter) - Nur geeignet für Typ SU	14
4.6.	Einstellung Abschalt-Modus 4 (mit Probekabel) – Für alle weiteren Typen mit oben liegendem Kasten	15
4.7.	Einstellung Abschalt-Modus 4 (mit Mikroschalter u. Schalter)–Für alle weiteren Typen mit oben liegendem Kasten	16
5.	Urheberrecht / Hinweise zu dieser Dokumentation	16

	<p>Allgemeiner Hinweis:</p> <p>Der Motor ist mit einem Überhitzungsschutz ausgestattet. Schaltet der Motor durch „Heißlaufen“ ab, kann er erst nach einer üblichen Abkühlphase wieder in Betrieb genommen werden.</p>
	<p>Wenn während des Lernvorgangs ein Fehler unterläuft, der Strom ausfällt oder der Überhitzungsschutz anspricht, muss die Einstellung der Endlagen neu durchgeführt werden.</p> <p>Bei einer Störung in Richtung AUF oder AB ist ein Start in gleicher Richtung nicht möglich, der Antrieb muss zuerst in Gegenrichtung freigefahren werden.</p>

1. Antrieb in den Lernmodus versetzen

1.1. Einstellung mit Probekabel

Arbeitsgang Nr.	Bemerkungen	Arbeitsvorgang	Prüfungen
	Der Motor wird im Lernmodus ausgeliefert. Wenn es während des Einlernens zu einer Störung kommt oder ein bereits eingelernter Antrieb an einer anderen Stelle eingebaut werden soll oder Veränderungen am Rollladen vorgenommen wurden, kann der Antrieb erneut in den Lernmodus gebracht werden. Dabei werden alle eingestellten Werte gelöscht. Hierzu und zur Einstellung der Endlagen in den Modi 2-4 ist ein spezielles Probekabel erforderlich, damit Auf und Ab gleichzeitig gedrückt werden können.		
10		<p>Beide Tasten oder Programmier Taste* mindestens 6 Sek. lang gedrückt halten, bis der Antrieb 1-mal zuckt. Wenn der Antrieb bereits im Lernmodus ist, erfolgt nach ca. 1 Sek. ein zweimaliges Zucken, dieses muss ignoriert werden.</p> <p>Hinweis: Auf diesen Punkt kann bei der Ersteinstellung verzichtet werden, weil sich der Antrieb bei Lieferung im Lernmodus befindet.</p> <p>*Je nach Ausführung des Probekabels</p>	

1.2. Einstellung mit Mikroschalter und Schalter

Arbeitsgang Nr.	Bemerkungen	Arbeitsvorgang	Prüfungen
	Der Motor wird im Lernmodus ausgeliefert. Wenn es während des Einlernens zu einer Störung kommt oder ein bereits eingelernter Antrieb an einer anderen Stelle eingebaut werden soll oder Veränderungen am Rollladen vorgenommen wurden, kann der Antrieb erneut in den Lernmodus gebracht werden. Dabei werden alle eingestellten Werte gelöscht.		
10		<p>Den Knopf im Mikroschalter gedrückt halten.</p> <p>Auf- oder Ab-Taste 6 Sek. gedrückt halten bis der Antrieb einmal zuckt. Wenn der Antrieb bereits im Lernmodus ist, erfolgt nach ca. 1 Sek. ein zweimaliges Zucken, dieses muss ignoriert werden.</p> <p>Bewegt sich der Antrieb nicht, muss der Mikroschalter wieder losgelassen und der Betätigungsschalter in die Neutralstellung gebracht werden.</p> <p>Dann den Knopf im Mikroschalter erneut gedrückt halten und die andere Auf- oder Ab-Taste 6 Sek. drücken bis der Rollladenpanzer einmal zuckt.</p> <p>Die Taste, die funktioniert hat ist ab sofort die aktive Taste. Für jede weitere Einstellung muss diese aktive Taste benutzt werden.</p>	

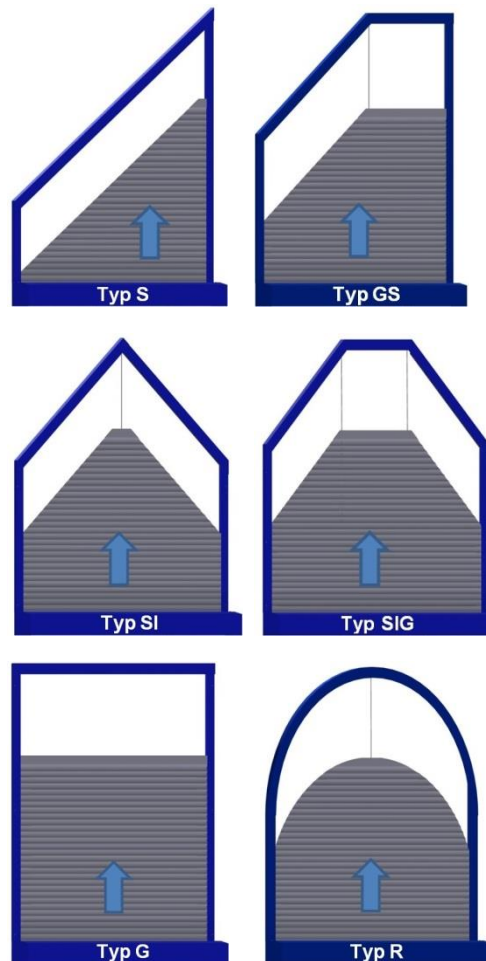
2. Einstellanleitung - Typ: S, GS, SI, SIG, R, G

Der Antrieb verfügt über 4 unterschiedliche Schaltmodi, die Auswahl erfolgt automatisch durch die Einstellung.

2.1. Übersicht Abschalt-Modus 2 - Für alle Typen mit unten liegendem Kasten

Endlage oben über Drehmomenterkennung (Rollladen fährt gegen Anschlag) / eingestellte Endlage unten.

Eine Endlagen-Nachregulierung, ausgelöst durch Panzerdehnung oder Schnurlängung, erfolgt automatisch von der oberen Endlage aus.



Hinweis

Nach dem Einbau des Antriebs kann über den Betätigungsschalter die Federwelle gespannt und die Schnur in die richtige Position gebracht werden.

- Bitte separate Anleitung beachten
- Im Auslieferungszustand nicht notwendig

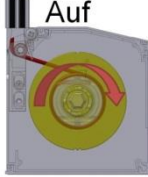


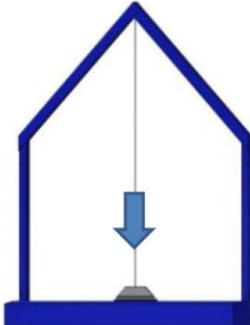
Schaltet der Antrieb aufgrund einer Störung (zu schneller Kraftanstieg) ab, muss er erneut in den Lernmodus gebracht werden.



Wichtig! Reihenfolge beachten, es muss immer zuerst die obere und dann die untere Endlage eingelernt werden.


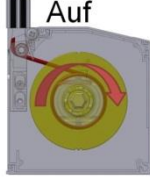
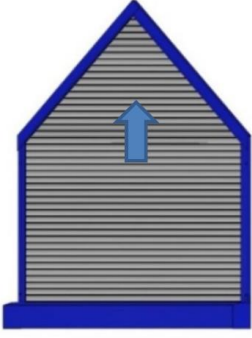

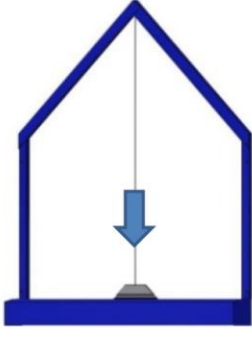
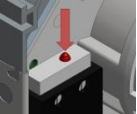

2.2. Einstellung Abschalt-Modus 2 (mit Probekabel) – Für alle Typen mit unten liegendem Kasten

(Endlage oben über Drehmomenterkennung / eingestellte Endlage unten)

Arbeitsgang Nr.	Bemerkungen	Arbeitsvorgang	Prüfungen
	<p>Wichtig:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es muss immer zuerst die obere Endlage eingelernt werden. - Schaltet der Antrieb aufgrund einer Störung (zu schneller Kraftanstieg) vor Erreichen der Endlage ab, muss er erneut in den Lernmodus gebracht werden. 		
10		<p>Einstellung der oberen Endlage</p> <p>Auf-Taste betätigen, bis die obere Endlage erreicht ist und über die Drehmomenterkennung automatisch abschaltet. Taste nach dem Abschalten mindestens 1 Sek. länger gedrückt halten.</p> <p>!Achtung!</p> <p>Auf richtige Drehrichtung der Schnurscheibe achten, da sich die Schnur auch bei falscher Laufrichtung auf die Schnurscheibe aufwickeln kann!</p> <p>Der Rollladen sollte sich innerhalb 5 Sek. nach oben bewegen!</p> 	
20		<p>Einstellung der unteren Endlage</p> <p>Ab-Taste betätigen, bis die gewünschte untere Endlage erreicht und die Schnur noch nicht locker ist.</p> <p>Zurückfahren oder in kurzen Impulsen fahren ist zulässig.</p>	
30		<p>Beide Tasten gleichzeitig oder Programmieraste* ca. 2 Sek. gedrückt halten, um die untere Position zu lernen. Als Lernbestätigung erfolgt ein zweimaliges Zucken.</p> <p>Achtung: Bei zu kurzem Druck auf die Tasten wird die Position nicht gelernt.</p> <p>Der Einstellmodus wird verlassen.</p> <p style="text-align: right;">*Je nach Ausführung des Probekabels</p>	
<p>Das Erlernen der Kräfte erfolgt automatisch bei einem <u>durchgängigen</u> Lauf von einer zur anderen Endlage. Diesen ersten Probelauf erst nach Abschluss aller Montagearbeiten durchführen.</p>			

2.3. Einstellung Abschalt-Modus 2 (mit Mikroschalter u. Schalter) – Für alle Typen mit unten liegendem Kasten


(Endlage oben über Drehmomenterkennung / eingestellte Endlage unten)

Arbeitsgang Nr.	Bemerkungen	Arbeitsvorgang	Prüfungen
	<p>Wichtig:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es muss immer zuerst die obere Endlage eingelernt werden. - Schaltet der Antrieb aufgrund einer Störung (zu schneller Kraftanstieg) vor Erreichen der Endlage ab, muss er erneut in den Lernmodus gebracht werden. 		
10		<p>Einstellung der oberen Endlage</p> <p>Auf-Taste betätigen, bis die obere Endlage erreicht ist und über die Drehmomenterkennung automatisch abschaltet. Taste nach dem Abschalten mindestens 1 Sek. länger gedrückt halten.</p> <p>!Achtung!</p> <p>Auf richtige Drehrichtung der Schnurscheibe achten, da sich die Schnur auch bei falscher Laufrichtung auf die Schnurscheibe aufwickeln kann!</p> <p>Der Rollladen sollte sich innerhalb 5 Sek. nach oben bewegen!</p> 	
20		<p>Einstellung der unteren Endlage</p> <p>Ab-Taste betätigen, bis die gewünschte untere Endlage erreicht und die Schnur noch nicht locker ist.</p> <p>Zurückfahren oder in kurzen Impulsen fahren ist zulässig.</p>	
30	 	<p>Zuerst den Mikroschalter und dann die aktive Taste ca. 2 Sek. gedrückt halten, um die untere Position zu lernen. Als Lernbestätigung erfolgt ein zweimaliges Zucken.</p> <p>Achtung: Bei zu kurzem Druck auf die Tasten wird die Position nicht gelernt.</p> <p>Der Einstellmodus wird verlassen.</p>	
<p>Das Erlernen der Kräfte erfolgt automatisch bei einem <u>durchgängigen</u> Lauf von einer zur anderen Endlage. Diesen ersten Probelauf erst nach Abschluss aller Montagearbeiten durchführen.</p>			


3. Einstellanleitung - Typ: GU


Der Antrieb verfügt über 4 unterschiedliche Schaltmodi, die Auswahl erfolgt automatisch durch die Einstellung.

3.1. Übersicht Abschalt-Modus 2 – Standardeinstellung

<p>Endlage oben über Drehmomenterkennung (Rollladen fährt gegen Anschlag) / eingestellte Endlage unten.</p> <p>Die obere Endlage wird automatisch nachreguliert, die untere Endlage bleibt fix.</p>	
--	---

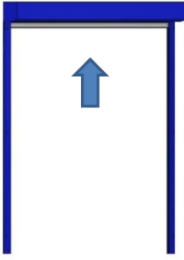


3.2. Übersicht Abschalt-Modus 4 – Weitere Einstellmöglichkeit

<p>Eingestellte Endlage oben / eingestellte Endlage unten.</p> <p>Eine automatische Nachregulierung der Endlagen erfolgt nicht.</p>	
--	---

	<p>Wichtig! Reihenfolge beachten, es muss immer zuerst die obere und dann die untere Endlage eingelernt werden.</p>
---	--

3.3. Einstellung Abschalt-Modus 2 (mit Probekabel) - Standardeinstellung


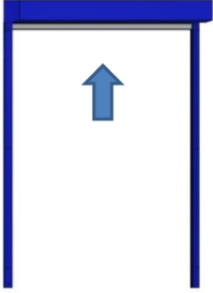

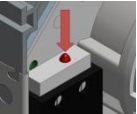

(Endlage oben über Drehmomenterkennung / eingestellte Endlage unten)

Arbeitsgang Nr.	Bemerkungen	Arbeitsvorgang	Prüfungen
	<p>Wichtig:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es muss immer zuerst die obere Endlage eingelernt werden. - Schaltet der Antrieb aufgrund einer Störung (zu schneller Kraftanstieg) vor Erreichen der Endlage ab, muss er erneut in den Lernmodus gebracht werden. 		
10		<p>Einstellung der oberen Endlage</p> <p>Auf-Taste betätigen, bis die obere Endlage erreicht ist und über die Drehmomenterkennung automatisch abschaltet. Taste nach dem Abschalten mindestens 1 Sek. länger gedrückt halten.</p>	
20		<p>Einstellung der unteren Endlage</p> <p>Ab-Taste betätigen, bis die gewünschte untere Endlage erreicht ist.</p> <p>Nur bei ausgeschäumten Lamellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufhänger liegen außen (Rechtsrollerblende) oder am Fenster (Linksrollerblende) an, Feder hat noch keinen Druck. - Endschiene sitzt unten auf, ggf. vorhandene Lichtschlitze sind geschlossen. <p>Zurückfahren oder in kurzen Impulsen fahren ist zulässig.</p>	
30		<p>Beide Tasten gleichzeitig oder Programmieraste* ca. 2 Sek. gedrückt halten, um die untere Position zu lernen. Als Lernbestätigung erfolgt ein zweimaliges Zucken.</p> <p>Achtung: Bei zu kurzem Druck auf die Tasten wird die Position nicht gelernt.</p> <p>Der Einstellmodus wird verlassen.</p>	
<p>Das Erlernen der Kräfte erfolgt automatisch bei einem durchgängigen Lauf von einer zur anderen Endlage. Diesen ersten Probelauf erst nach Abschluss aller Montagearbeiten durchführen.</p>			

*Je nach Ausführung des Probekabels

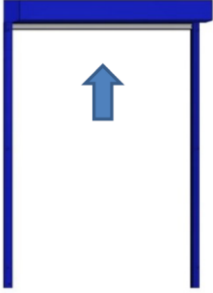


3.4. Einstellung Abschalt-Modus 2 (mit Mikroschalter u. Schalter) - Standardeinstellung

(Endlage oben über Drehmomenterkennung / eingestellte Endlage unten)

Arbeitsgang Nr.	Bemerkungen	Arbeitsvorgang	Prüfungen
	<p>Wichtig:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es muss immer zuerst die obere Endlage eingelernt werden. - Schaltet der Antrieb aufgrund einer Störung (zu schneller Kraftanstieg) vor Erreichen der Endlage ab, muss er erneut in den Lernmodus gebracht werden. 		
10		<p>Einstellung der oberen Endlage</p> <p>Auf-Taste betätigen, bis die obere Endlage erreicht ist und über die Drehmomenterkennung automatisch abschaltet. Taste nach dem Abschalten mindestens 1 Sek. länger gedrückt halten.</p>	
20		<p>Einstellung der unteren Endlage</p> <p>Ab-Taste betätigen, bis die gewünschte untere Endlage erreicht ist.</p> <p>Nur bei ausgeschäumten Lamellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufhänger liegen außen (Rechtsrollerblende) oder am Fenster (Linksrollerblende) an, Feder hat noch keinen Druck. - Endschiene sitzt unten auf, ggf. vorhandene Lichtschlitze sind geschlossen. <p>Zurückfahren oder in kurzen Impulsen fahren ist zulässig.</p>	
30	 	<p>Zuerst den Mikroschalter und dann die aktive Taste ca. 2 Sek. gedrückt halten, um die untere Position zu lernen. Als Lernbestätigung erfolgt ein zweimaliges Zucken.</p> <p>Achtung: Bei zu kurzem Druck auf die Tasten wird die Position nicht gelernt.</p> <p>Der Einstellmodus wird verlassen.</p>	
<p>Das Erlernen der Kräfte erfolgt automatisch bei einem <u>durchgängigen</u> Lauf von einer zur anderen Endlage. Diesen ersten Probelauf erst nach Abschluss aller Montagearbeiten durchführen.</p>			


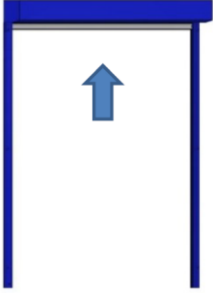
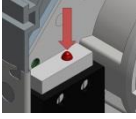



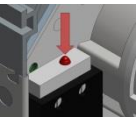

3.5. Einstellung Abschalt-Modus 4 (mit Probekabel) – Weitere Einstellmöglichkeit

(Eingestellte Endlage oben / eingestellte Endlage unten)

Arbeitsgang Nr.	Bemerkungen	Arbeitsvorgang	Prüfungen
	<p>Wichtig:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es muss immer zuerst die obere Endlage eingelernt werden. - Schaltet der Antrieb aufgrund einer Störung (zu schneller Kraftanstieg) vor Erreichen der Endlage ab, muss er erneut in den Lernmodus gebracht werden. 		
10		<p>Einstellung der oberen Endlage</p> <p>Auf-Taste betätigen, bis der Rollladenendstab in der gewünschten oberen Endlage ist. Er muss jedoch noch sicher in der Führung stehen, damit er diese bei Änderung des Wickelverhaltens nicht verlässt.</p> <p>Zurückfahren oder in kurzen Impulsen fahren ist zulässig.</p>	
20		<p>Beide Tasten gleichzeitig oder Programmieraste* ca. 2 Sek. gedrückt halten, um die obere Position zu lernen. Als Lernbestätigung erfolgt ein zweimaliges Zucken.</p> <p>Achtung: Bei zu kurzem Druck auf die Tasten wird die Position nicht gelernt.</p>	
30		<p>Einstellung der unteren Endlage</p> <p>Ab-Taste betätigen, bis die gewünschte untere Endlage erreicht ist.</p> <p>Nur bei ausgeschäumten Lamellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufhänger liegen außen (Rechtsrollerblende) oder am Fenster (Linksrollerblende) an, Feder hat noch keinen Druck. - Endschiene sitzt unten auf, ggf. vorhandene Lichtschlitze sind geschlossen. <p>Zurückfahren oder in kurzen Impulsen fahren ist zulässig.</p>	
40		<p>Beide Tasten gleichzeitig oder Programmieraste* ca. 2 Sek. gedrückt halten, um die untere Position zu lernen. Als Lernbestätigung erfolgt ein zweimaliges Zucken.</p> <p>Achtung: Bei zu kurzem Druck auf die Tasten wird die Position nicht gelernt.</p> <p>Der Einstellmodus wird verlassen.</p>	
*Je nach Ausführung des Probekabels			
<p>Das Erlernen der Kräfte erfolgt automatisch bei einem durchgängigen Lauf von einer zur anderen Endlage. Diesen ersten Probelauf erst nach Abschluss aller Montagearbeiten durchführen.</p>			

3.6. Einstellung Modus 4 (mit Mikroschalter u. Schalter) – Weitere Einstellmöglichkeit

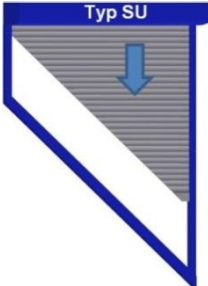
(Eingestellte Endlage oben / eingestellte Endlage unten)

Arbeitsgang Nr.	Bemerkungen	Arbeitsvorgang	Prüfungen
	<p>Wichtig:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es muss immer zuerst die obere Endlage eingelernt werden. - Schaltet der Antrieb aufgrund einer Störung (zu schneller Kraftanstieg) vor Erreichen der Endlage ab, muss er erneut in den Lernmodus gebracht werden. 		
10		<p>Einstellung der oberen Endlage</p> <p>Auf-Taste betätigen, bis der Rollladenendstab in der gewünschten oberen Endlage ist. Er muss jedoch noch sicher in der Führung stehen, damit er diese bei Änderung des Wickelverhaltens nicht verlässt.</p> <p>Zurückfahren oder in kurzen Impulsen fahren ist zulässig.</p>	
20	 	<p>Zuerst den Mikroschalter und dann die aktive Taste ca. 2 Sek. gedrückt halten, um die obere Position zu lernen. Als Lernbestätigung erfolgt ein zweimaliges Zucken.</p> <p>Achtung: Bei zu kurzem Druck auf die Tasten wird die Position nicht gelernt.</p>	
30		<p>Einstellung der unteren Endlage</p> <p>Ab-Taste betätigen, bis die gewünschte untere Endlage erreicht ist.</p> <p>Nur bei ausgeschäumten Lamellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufhänger liegen außen (Rechtsrollerblende) oder am Fenster (Linksrollerblende) an, Feder hat noch keinen Druck. - Endschiene sitzt unten auf, ggf. vorhandene Lichtschlitze sind geschlossen. <p>Zurückfahren oder in kurzen Impulsen fahren ist zulässig.</p>	
40	 	<p>Zuerst den Mikroschalter und dann die aktive Taste ca. 2 Sek. gedrückt halten, um die untere Position zu lernen. Als Lernbestätigung erfolgt ein zweimaliges Zucken.</p> <p>Achtung: Bei zu kurzem Druck auf die Tasten wird die Position nicht gelernt.</p> <p>Der Einstellmodus wird verlassen.</p>	
<p>Das Erlernen der Kräfte erfolgt automatisch bei einem durchgängigen Lauf von einer zur anderen Endlage. Diesen ersten Probelauf erst nach Abschluss aller Montagearbeiten durchführen.</p>			

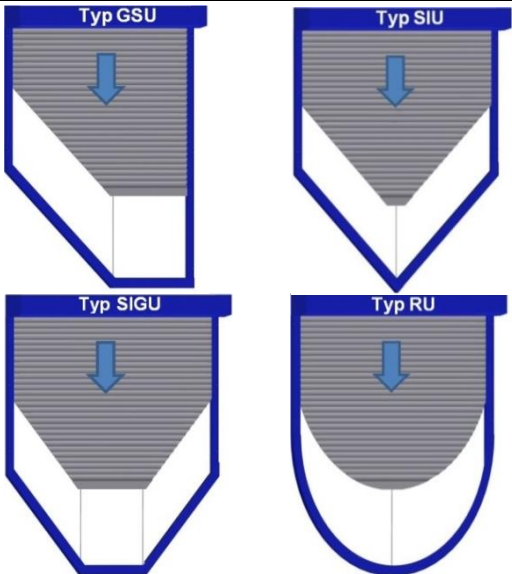
4. Einstellanleitung - Typ: SU, GSU, SIU, SIGU, RU


Der Antrieb verfügt über 4 unterschiedliche Schaltmodi, die Auswahl erfolgt automatisch durch die Einstellung.

4.1. Übersicht Abschalt-Modus 2 – Nur geeignet für Typ SU


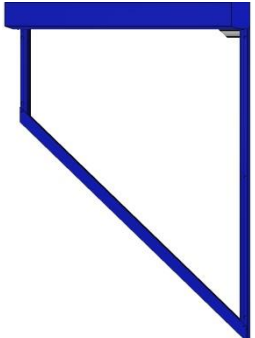

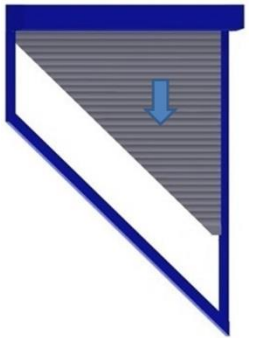


<p>Endlage oben über Drehmomenterkennung (Rollladen fährt gegen Anschlag) / eingestellte Endlage unten.</p> <p>Die obere Endlage wird automatisch nachreguliert, die untere Endlage bleibt fix.</p>	
--	---

4.2. Übersicht Abschalt-Modus 4 – Für alle weiteren Typen mit oben liegendem Kasten

<p>Eingestellte Endlage oben / eingestellte Endlage unten.</p> <p>Eine automatische Nachregulierung der Endlagen erfolgt nicht.</p>	
--	---

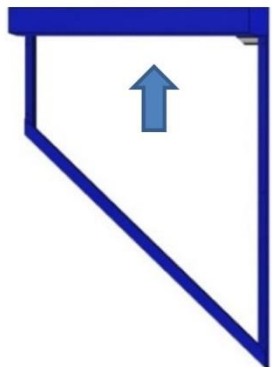


	<p>Wichtig! Reihenfolge beachten, es muss immer zuerst die obere und dann die untere Endlage eingelernt werden.</p>
---	--

4.3. Einstellung der Vorspannung und der Kraftreserve

Arbeitsgang Nr.	Bemerkungen	Arbeitsvorgang	Prüfungen
	Wichtig: - Vor dem Einstellen der Endlagen muss das Rollladensystem vorgespannt und die Kraftreserve eingestellt werden. - Nach dieser Prozedur kann mit der Endlageneinstellung ab Punkt 4.4 fortgefahren werden (je nach Rollladentyp und Abschaltmodus)		
10		Voraussetzungen: - Rollladenkasten, Führungsschienen, Führungsunterlagen und Blende(n) sind montiert - Die Zugschnur ist komplett eingefädelt und an der Schnurscheibe befestigt - Der Rollladenpanzer ist auf die Welle aufgewickelt. Rollladensystem vorspannen - Panzerballen festhalten - Ab-Taste betätigen, und Anlage so lange in Ab-Richtung laufen lassen bis die Schnur leicht gespannt und nicht mehr locker ist. - Den Panzerballen los lassen und den Rollladen ganz nach unten bis zur Blende laufen lassen. - Abwärtslauf stoppen Nun hat sich das System so vorgespannt um den Rollladenbehang gerade so nach draußen laufen zu lassen.	  
20		Kraftreserve in Ab-Richtung einstellen Jetzt muss das System zusätzlich gespannt werden um eine Kraftreserve zu haben. - Ab-Taste betätigen und die Anlage weiter nach draußen laufen lassen; der Behang steht an der Blende an. Es sollen <u>max. 2 Umdrehungen</u> zusätzlich gespannt werden! Da die Motor-Umdrehungen nicht sichtbar sind, gibt zwei Möglichkeiten dies zu überprüfen: 1. Die Umgebung ist leise und das Klacken des Freilaufes in der Welle ist zu hören. Jedes Klacken bedeutet eine Umdrehung, also 2 Mal klacken = 2 Umdrehungen. oder 2. Kann das Klacken nicht gehört werden, dann den Motor max. 10 Sek. (dies entspricht 2 Umdrehungen) laufen lassen. - Abwärtslauf stoppen	


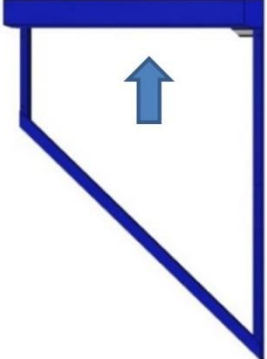


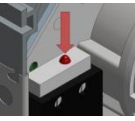

4.4. Einstellung Abschalt-Modus 2 (mit Probekabel) – Nur geeignet für Typ SU

(Endlage oben über Drehmomenterkennung / eingestellte Endlage unten)

Arbeitsgang Nr.	Bemerkungen	Arbeitsvorgang	Prüfungen
	<p>Wichtig:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es muss immer zuerst die obere Endlage eingelernt werden. - Schaltet der Antrieb aufgrund einer Störung (zu schneller Kraftanstieg) vor Erreichen der Endlage ab, muss er erneut in den Lernmodus gebracht werden. 		
10		<p>Einstellung der oberen Endlage</p> <p>Auf-Taste betätigen, bis die obere Endlage erreicht ist und über die Drehmomenterkennung automatisch abschaltet. Taste nach dem Abschalten mindestens 1 Sek. länger gedrückt halten.</p>	
20		<p>Einstellung der unteren Endlage</p> <p>Ab-Taste betätigen, bis die gewünschte untere Endlage erreicht ist.</p> <p>Zurückfahren oder in kurzen Impulsen fahren ist zulässig.</p>	
30		<p>Beide Tasten gleichzeitig oder Programmieraste* ca. 2 Sek. gedrückt halten, um die untere Position zu lernen. Als Lernbestätigung erfolgt ein zweimaliges Zucken.</p> <p>Achtung: Bei zu kurzem Druck auf die Tasten wird die Position nicht gelernt.</p> <p>Der Einstellmodus wird verlassen.</p>	
*Je nach Ausführung des Probekabels			
<p>Das Erlernen der Kräfte erfolgt automatisch bei einem <u>durchgängigen</u> Lauf von einer zur anderen Endlage. Diesen ersten Probelauf erst nach Abschluss aller Montagearbeiten durchführen.</p>			

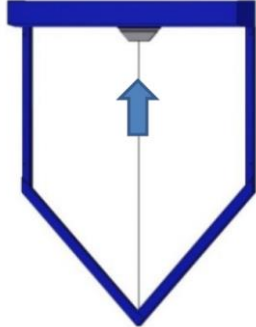


4.5. Einstellung Abschalt-Modus 2 (mit Mikroschalter u. Schalter) - Nur geeignet für Typ SU

(Endlage oben über Drehmomenterkennung / eingestellte Endlage unten)

Arbeitsgang Nr.	Bemerkungen	Arbeitsvorgang	Prüfungen
	<p>Wichtig:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es muss immer zuerst die obere Endlage eingelernt werden. - Schaltet der Antrieb aufgrund einer Störung (zu schneller Kraftanstieg) vor Erreichen der Endlage ab, muss er erneut in den Lernmodus gebracht werden. 		
10		<p>Einstellung der oberen Endlage</p> <p>Auf-Taste betätigen, bis die obere Endlage erreicht ist und über die Drehmomenterkennung automatisch abschaltet. Taste nach dem Abschalten mindestens 1 Sek. länger gedrückt halten.</p>	
20		<p>Einstellung der unteren Endlage</p> <p>Ab-Taste betätigen, bis die gewünschte untere Endlage erreicht ist.</p> <p>Zurückfahren oder in kurzen Impulsen fahren ist zulässig.</p>	
30	 	<p>Zuerst den Mikroschalter und dann die aktive Taste ca. 2 Sek. gedrückt halten, um die untere Position zu lernen. Als Lernbestätigung erfolgt ein zweimaliges Zucken.</p> <p>Achtung: Bei zu kurzem Druck auf die Tasten wird die Position nicht gelernt.</p> <p>Der Einstellmodus wird verlassen.</p>	
<p>Das Erlernen der Kräfte erfolgt automatisch bei einem <u>durchgängigen</u> Lauf von einer zur anderen Endlage. Diesen ersten Probelauf erst nach Abschluss aller Montagearbeiten durchführen.</p>			


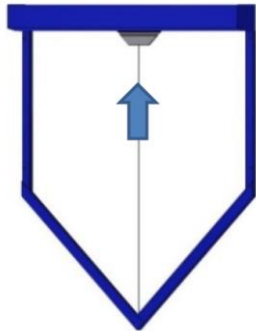
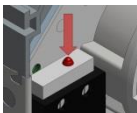



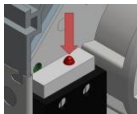

4.6. Einstellung Abschalt-Modus 4 (mit Probekabel) – Für alle weiteren Typen mit oben liegendem Kasten

(Eingestellte Endlage oben / eingestellte Endlage unten)

Arbeitsgang Nr.	Bemerkungen	Arbeitsvorgang	Prüfungen
	<p>Wichtig:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es muss immer zuerst die obere Endlage eingelernt werden. - Schaltet der Antrieb aufgrund einer Störung (zu schneller Kraftanstieg) vor Erreichen der Endlage ab, muss er erneut in den Lernmodus gebracht werden. 		
10		<p>Einstellung der oberen Endlage</p> <p>Auf-Taste betätigen, bis die gewünschte obere Endlage erreicht ist.</p> <p>Zurückfahren oder in kurzen Impulsen fahren ist zulässig.</p>	
20		<p>Beide Tasten gleichzeitig oder Programmieraste* ca. 2 Sek. gedrückt halten, um die obere Position zu lernen. Als Lernbestätigung erfolgt ein zweimaliges Zucken.</p> <p>Achtung: Bei zu kurzem Druck auf die Tasten wird die Position nicht gelernt.</p>	<p>*Je nach Ausführung des Probekabels</p>
30		<p>Einstellung der unteren Endlage</p> <p>Ab-Taste betätigen, bis die gewünschte untere Endlage erreicht ist.</p> <p>Zurückfahren oder in kurzen Impulsen fahren ist zulässig.</p>	
40		<p>Beide Tasten gleichzeitig oder Programmieraste* ca. 2 Sek. gedrückt halten, um die untere Position zu lernen. Als Lernbestätigung erfolgt ein zweimaliges Zucken.</p> <p>Achtung: Bei zu kurzem Druck auf die Tasten wird die Position nicht gelernt.</p> <p>Der Einstellmodus wird verlassen.</p>	<p>*Je nach Ausführung des Probekabels</p>
<p>Das Erlernen der Kräfte erfolgt automatisch bei einem <u>durchgängigen</u> Lauf von einer zur anderen Endlage. Diesen ersten Probelauf erst nach Abschluss aller Montagearbeiten durchführen.</p>			

4.7. Einstellung Abschalt-Modus 4 (mit Mikroschalter u. Schalter)–Für alle weiteren Typen mit oben liegendem Kasten

(Eingestellte Endlage oben / eingestellte Endlage unten)

Arbeitsgang Nr.	Bemerkungen	Arbeitsvorgang	Prüfungen
	<p>Wichtig:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es muss immer zuerst die obere Endlage eingelernt werden. - Schaltet der Antrieb aufgrund einer Störung (zu schneller Kraftanstieg) vor Erreichen der Endlage ab, muss er erneut in den Lernmodus gebracht werden. 		
10		<p>Einstellung der oberen Endlage</p> <p>Auf-Taste betätigen, bis die gewünschte obere Endlage erreicht ist.</p> <p>Zurückfahren oder in kurzen Impulsen fahren ist zulässig.</p>	
20	 	<p>Zuerst den Mikroschalter und dann die aktive Taste ca. 2 Sek. gedrückt halten, um die obere Position zu lernen. Als Lernbestätigung erfolgt ein zweimaliges Zucken.</p> <p>Achtung: Bei zu kurzem Druck auf die Tasten wird die Position nicht gelernt.</p>	
30		<p>Einstellung der unteren Endlage</p> <p>Ab-Taste betätigen, bis die gewünschte untere Endlage erreicht ist.</p> <p>Zurückfahren oder in kurzen Impulsen fahren ist zulässig.</p>	
40	 	<p>Zuerst den Mikroschalter und dann die aktive Taste ca. 2 Sek. gedrückt halten, um die untere Position zu lernen. Als Lernbestätigung erfolgt ein zweimaliges Zucken.</p> <p>Achtung: Bei zu kurzem Druck auf die Tasten wird die Position nicht gelernt.</p> <p>Der Einstellmodus wird verlassen.</p>	
<p>Das Erlernen der Kräfte erfolgt automatisch bei einem durchgängigen Lauf von einer zur anderen Endlage. Diesen ersten Probelauf erst nach Abschluss aller Montagearbeiten durchführen.</p>			

5. Urheberrecht / Hinweise zu dieser Dokumentation

Das Urheberrecht (Copyright ©) für die vorliegende Dokumentation liegt bei der **Schanz Rolladensysteme GmbH** sowie teilweise bei den Lieferanten der Fremddokumentationen.

Die darin enthaltenen Informationen sind ausschließlich für die Betreiber der von uns gelieferten Rollläden bestimmt und dürfen ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung weder abgeändert, erweitert, vervielfältigt, auf datentechnischen Einrichtungen gespeichert / verbreitet noch sonst im Widerspruch zu anderen berechtigten Interessen verwendet werden.

Die in den Dokumentationen enthaltenen Informationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es wurde alles getan, den Inhalt in Bezug auf unsere Produkte aktuell und korrekt wiederzugeben. Eine Garantie für die Fehlerfreiheit dieser Dokumentation kann jedoch nicht gegeben werden. Besonders auf Fotos und sonstigen Abbildungen können Komponenten enthalten sein, die nicht zum Standard-Lieferumfang gehören (Optionen) oder die zwischenzeitlich geändert wurden.

Änderungen in Abhängigkeit von Weiterentwicklungen sowie dem "Stand der Technik" bleiben vorbehalten.

Copyright © Schanz Rolladensysteme GmbH, 2019